



Markanter Höhepunkt im Bergherbst: Das war die 23. Internationale Älplerletzte in der Bergwelt Hahnenkamm

Die Naturparkregion Reutte erlebte am 24. September einen unvergesslichen Tag. Als ein markanter Höhepunkt des Bergherbstes 2023 zog die 23. Internationale Älplerletzte in der malerischen Bergwelt Hahnenkamm Hunderte von Hirten und Gästen an. Dieses traditionelle Abschiedsritual für den Bergsommer stand im Zeichen von Gemeinschaft und Kultur.

Die Veranstaltung begann mit einer ergreifenden Bergandacht in knapp 1800 m Höhe. Umrahmt von den Klängen von rund 40 Alphornbläsern der grenzübergreifenden Kooperation Euregio Via Salina, durchdrang ein Gefühl von Gemeinschaft und Dankbarkeit die Anwesenden. Diakon Patrick Gleffe betonte die Bedeutung der Gipfelerfahrungen und äußerte seine Dankbarkeit für die friedlichen Momente, die das Ende des Almsommers prägen. Die festlichen Klänge der Schellenschwenker aus dem Schweizer Kanton Graubünden bereicherten die idyllische Kulisse des Hahnenkamms.

Hermann Ruepp, Obmann des Tourismusverbandes Naturparkregion Reutte, Christian Angerer, Ökonomierat und Bezirksobmann des Bauernbundes, und Dr. Michael Honisch, Geschäftsführer des Alpwirtschaftlichen Vereins im Allgäu, zollten den Hirten und Kulturbauern ihre Anerkennung. Sie betonten eindringlich die essentielle Rolle der Almwirtschaft in der Region und die fortwährende Bedeutung traditionsreicher Bräuche. Hervorgehoben wurde insbesondere der unermüdliche Einsatz und das Durchhaltevermögen der Hirten und Älpler, die sich unentwegt für den Erhalt des kulturellen Erbes und den Schutz der Natur engagieren.

Als besonderes Highlight entzückten die Kinder der Höfener Trachtengruppe die Anwesenden. Das Event fand seinen Höhepunkt im gemeinsamen Abschlusskonzert aller Alphornbläser, begleitet von der traditionellen Schellenverlosung.

Durch die Organisation der Bergbahnen Hahnenkamm, des Tannheimer Tals und des Alpwirtschaftlichen Vereins im Allgäu verband die 23. Älplerletzte Kultur, Tradition und grenzübergreifende Zusammenarbeit zu einem beeindruckenden Ganzen – ein Zeugnis für die Einheit und den Stolz der Bergregionen, die auch den Bergherbst in der Naturparkregion Reutte so unverwechselbar machen.

Tourismusverband
Naturparkregion Reutte

Untermarkt 34
A-6600 Reutte

T +43 5672 62 336
F +43 5672 62 336-40
info@reutte.com

www.reutte.com